

Medienmitteilung, 24. März 2015

## Das globale ‚Brain Race‘ erreicht Höchstgeschwindigkeit

### ***Philanthropen und Vertreter der führenden «Hirn-Initiativen» diskutieren am Brain Forum 2015 über die Zukunft der Hirnforschung.***

Dr. Walid Juffali, erfolgreicher Unternehmer, Visionär und Vorsitzender der «W Science Initiative» bringt das Brain Forum, einen Kongress mit weltweiter Ausstrahlung, nach Lausanne. Er ist überzeugt: «Das neue Jahrtausend ist das Jahrtausend des ‚Brain Race‘ – vergleichbar mit dem ‚Space Race‘ der 60er Jahre. Mit dem grossen Unterschied, dass im ‚Brain Race‘ die Konkurrenten auch Partner sind, die Forschungsergebnisse teilen, um dadurch ein besseres Verständnis für das Mysterium Hirn zu gewinnen.»

Die globalen Supermächte sind sich der Wichtigkeit der Hirnforschung bewusst. In den vergangenen Jahren haben neben der EU (Human Brain Project) auch die USA (Allen Brain Initiative) und Israel (Israel Brain Initiative) Projekte ins Leben gerufen.

### **Plan für das China Brain Science Project wird nächste Woche in Lausanne vorgestellt**

Der Plan für das China Brain Science Project wird nächste Woche am Brain Forum in Lausanne vorgestellt. Nach einigen nationalen strategischen Diskussionen haben die Neurowissenschaftler in China beschlossen, die Stärken der verschiedenen Forschungsdisziplinen im China Brain Science Project zu vereinen, um die Gesundheit des menschlichen Gehirns zu fördern. Prof. Nancy Ip, Dekan der Wissenschaftsfakultät an der Hong Kong University of Science and Technology: «Diese Initiative wird unser Wissen über die Gesundheit des Gehirns fördern, den Aufbau neuer Technologieplattformen ermöglichen und das Bewusstsein für das menschliche Gehirn in der Bevölkerung schärfen.»

### **Gesundheitskosten wegen Hirnerkrankungen explodieren**

Über 30% der Gesundheitskosten sind auf Hirnerkrankungen zurückzuführen. 2010 beliefen sich die Kosten in Europa auf 798 Milliarden Euro. Das ist doppelt so viel, wie im Jahr 2004.<sup>i</sup> Die wissenschaftliche Erforschung des menschlichen Gehirns ist grundlegend, um den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts begegnen zu können.

Das Brain Forum und die Eidgenössische Technische Hochschule Lausanne (EPFL) haben deshalb Vertreter sämtlicher kürzlich lancierter, bedeutender «Hirn-Initiativen» nach Lausanne eingeladen. Während drei Tagen treffen sich zum ersten Mal Wissenschaftler und Unternehmer von Hirnforschungsprojekten aus aller Welt.

«Die Zusammenführung der bahnbrechendsten Forschungsprojekte in diesem Bereich hat einen unmittelbaren Einfluss auf die künftige gesellschaftliche Entwicklung», so Dr. Walid Juffali. «Das ist der Grund, warum wir das Brain Forum 2013 gegründet haben. Wir wollen das Brain Forum zum World Economic Forum (WEF) der Hirnforschung machen.»

### **The Brain Forum 2015:**

Datum: 30 März – 1. April 2015

Ort: SwissTech Convention Center, Lausanne

Programm: <http://thebrainforum.org/program>

**Live-Übertragung:** die Sessions werden live übertragen [www.live.thebrainforum.org](http://www.live.thebrainforum.org)

**Für weitere Informationen:**

**The Brain Forum:**

Evelyn Ruckstuhl, Medienstelle, +41 44 266 67 67, [thebrainforum@farner.ch](mailto:thebrainforum@farner.ch)

**Über das Brain Forum –** [www.thebrainforum.org](http://www.thebrainforum.org) / [info@thebrainforum.org](mailto:info@thebrainforum.org)

Das Brain Forum – erstmals 2013 durchgeführt – vereint moderne Denker und Pioniere in den Bereichen Hirnforschung, Technologie und Gesundheit. Akademiker, Unternehmer, Fachpersonen aus dem Gesundheitsbereich, Investoren und Entscheidungsträger treffen sich am Brain Forum 2015, um ihr Wissen, ihre Erfahrungen und ihre Visionen für die Zukunft zu teilen.

**Über EPFL –** [www.epfl.ch](http://www.epfl.ch)

Die EPFL ist eine der internationalsten Hochschulen der Welt. Die Universität zählt rund 10'000 Studierende und 5'000 Mitarbeitende aus über 120 Nationen. Ausbildung und Forschung sind in sieben Fakultäten und Abteilungen organisiert, die alle einen starken interdisziplinären Ansatz verfolgen. 2013 hat die Europäische Kommission das «Human Brain Project» – ein von der EPFL geleitetes, internationales Forschungsprojekt, welches zum Ziel hat, das menschliche Gehirn zu verstehen – als «FET Flagship initiative» gewählt.

**Über die W Science Initiative**

W Science Laboratories AG ist ein privates Unternehmen. Durch die Vermittlung von Finanzierung, Technologie und Führungsressourcen unterstützt es Initiativen, die durch die Integration von Wissenschaft und Informationstechnologie die personalisierte Medizin und das Wohlbefinden fördern. Damit wird ein interdisziplinäres, dynamisches Umfeld geschaffen, um den heutigen Herausforderungen im Gesundheitsbereich zu begegnen. Durch die Nutzung von führenden Technologien aus allen Sektoren sollen innovative Anwendungen geschaffen werden.

---

<sup>i</sup> <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/m/pubmed/21924589/>